



## Ausblick

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns, ein neues wurde eben geboren. Mit all den Erfahrungen der angenehmen Zusammenarbeit freut es die Schulleitung, für die GIBM auch im jetzt noch jungen Jahr 2017 weiterhin Verantwortung übernehmen zu dürfen und die unterschiedlichsten Aktivitäten und Projekte der Schule begleiten zu können. Die Schule ist bestückt mit Mitarbeitenden, die für ihre Schule einstehen, den Bildungsauftrag sehr ernst nehmen und dank ihrer Kollegialität für ein wohlthuendes Arbeitsklima sorgen. Wir sind stolz auf unsere engagierte Mitarbeitenden-Crew und die vielen zielorientierten und willigen Lernenden, die unserer Arbeit den besonderen Sinn geben.



Die Schulleitung wünscht allen Mitarbeitenden und ihren Angehörigen wie auch allen andern Leserinnen und Lesern dieses Newsletters ein gutes, erfolgreiches und angenehmes neues Jahr verbunden mit den besten Wünschen, dass sie dieses bei guter Gesundheit und vielen sonnigen Momenten geniessen können. Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freuen wir uns und sind gespannt, welche interessanten Aspekte es im Verlauf der Monate bringen wird. Nur wer neugierig ist, wird Neues und Spannendes erleben, so wünschen wir uns einen Haufen neugierige Mitarbeitende. Die Schulleitung ist es.

---

## Inhaltsverzeichnis

---

1. **Jahresziele 2017**
2. **Personelles**
3. **Corporate Identity / Corporate Design BL**
4. **ICT Talent Scout Event, 19.1.17**
5. **Weihnachtsessen 2016**
6. **Movetia – Schweizer Agentur für Austausch und Mobilität**
7. **Nächste Termine**
8. **Termine Redaktionsschluss und Herausgabedaten GIBM-NEWSLETTER**

## 1. GIBM - Jahresziele

ZIELE	Massnahmen	Kontrollinformationen
Q-Management: Alle Q-relevanten Daten stehen zur Verfügung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Q-Verantwortliche erhält den Auftrag, in Absprache mit der Schulleitung die noch ausstehenden Q-Daten zu erfassen und Q-Dokumente zu erstellen, bestehende zu aktualisieren und diese bei Bedarf der Schulleitung zur Verfügung zu stellen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Q-relevanten Daten sind aktualisiert und erstellt.</li> </ul>
Die GIBM erstellt gemäss §26 Abs.2 lit. I BBV ein Medienkonzept.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schulleitung initiiert eine Arbeitsgruppe, die die Einsatzmöglichkeiten von neuen Medien im Unterricht und in der täglichen Kommunikation an der Schule prüft.</li> <li>Diese berücksichtigt dabei die Bedürfnisse der Mitarbeitenden.</li> <li>Sie orientiert sich an einem realitätsnahen Kostenrahmen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Arbeitsgruppe erstellt das Konzept und legt den fertigen Entwurf Ende Jahr der Schulleitung vor.</li> <li>Der Schulrat genehmigt das Medienkonzept in seiner letzten Sitzung des Jahres 2017.</li> </ul>
Neue Absenzenordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die bisherige Absenzenordnung wird in der Schulleitung auf ihre Tauglichkeit überprüft und wo nötig aktualisiert.</li> <li>Vorabklärungen werden in einem vorberatenden Ausschuss der Schulleitung getroffen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ende Jahr wird der Schulleitung der fertige Entwurf zur Genehmigung vorgelegt.</li> </ul>
Neuanerkennung hf ict	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schulleitung der hf ict wird beauftragt, den Prozess zur neurechtlichen Anerkennung anzustossen und alle dazu nötigen Vorbereitungsarbeiten zu erledigen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Verfahren zur neurechtlichen Anerkennung des Studienganges an der hf ict ist offiziell gestartet auf gutem Weg.</li> <li>Der Antrag zur Anerkennung ist beim SBFI eingereicht.</li> </ul>
Übrige Schulprojekte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diverse hier nicht erwähnte Schulprojekte sind geplant, im Aufbau oder in der Umsetzung begriffen.</li> <li>→ Alle Projekte sind grundsätzlich gem. SFO 1.3 Projektmanagement mit dem Projektantragsformular der Schulleitung zur Genehmigung vorzulegen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schulleitung wird an ihrer regelmässigen Sitzung über den momentanen Stand des Projektes mind. halbjährlich resp. über dessen Abschluss informiert.</li> </ul>

(Jahresziele 2017 genehmigt vom Schulrat am 1.12.2016)

## 2. Personelles

**Erina Tonet**, ABU-Lehrerin im Nebenamt, wird uns leider per Ende 1. Semester 2016/17 verlassen. Sie wird ab Mitte Januar 2017 am Berufsbildungszentrum in Olten ihre Lehrtätigkeit aufnehmen, wo sie auch wohnt und damit ihren Arbeitsweg massiv verkürzen kann. Vielen Dank, Erina, für die geleisteten Dienste an der GIBM und viel Erfolg an der neuen Stelle.

In den Schulrat der GIBM wurde Ende Dezember **Beatrix Meier** neu als Nachfolgerin von Guido Brügger gewählt. Sie ist als Geschäftsführerin von travail suisse Arbeitnehmervertreterin.

Per 1. Januar 2017 wird **Benjamin Schweizer** als Anlagen- und Apparatebauer-Lernender an der GIBM im 2. Semester einsteigen. Er ist 19 Jahre alt, wohnt in Bubendorf und betreibt aktiv den Kampfsport Kung Fu. Weitere Hobbies sind: Besuch des Fitnesscenters, Geschichte und Schach. Somit werden wir wieder zwei Lernende in der Werkstatt haben, die von Toni Wohlgemuth als Ausbilder bestens betreut werden.



Am 23. Januar 2017 wird **Jana Wyss** ihr Berufspraktikum zur Büroassistentin bei uns im Sekretariat beginnen. Dieses externe Praktikum ist Teil ihrer Berufsausbildung, welche sie im Bürgerspital absolviert. Frau Wyss wird bis zum 16. März 2017 bei uns sein. Während dieser Zeit wird sie mit denselben Arbeiten betraut, welche auch unsere eigenen Lernenden täglich verrichten. Wir wünschen den Neuen einen guten Start und viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit an der GIBM.



### 3. Corporate Identity / Corporate Design

Wie bereits kommuniziert erhält der Kanton ein neues Logo, das im Bereich der Verwaltung schon im Einsatz steht. Die Schulen sind aufgefordert, das BL-Logo mit dem Schuljahr 2017/18 einzuführen. Alle neuen Druckerzeugnisse sollten bereits ab sofort mit dem neuen Logo versehen werden. Spätestens im August müssen alle nach aussen wirkenden Druckerzeugnisse wie Formulare, Briefe, Mails, Visitenkarten, Powerpoint-Präsentationen mit dem neuen Logo markiert sein. Ein altes Schul- oder Dienststellen-Logo darf nicht zusammen mit dem neuen in Erscheinung treten. Die rote Farbe ist vorgegeben und zwingt die übrige Foliengestaltung zu bestimmten Ergänzungsfarben.



Künftig werden die Briefe mehrheitlich linksbündig geschrieben, auch die Couverts werden das Fenster linksseitig aufweisen.

Anfangs Jahr werden neben der Administration der Schule auch die Lehrpersonen Vorlagen erhalten, womit sie ihre Formbriefe, ihre Adressetiketten, ihre Powerpoint-Präsentationen u.a.m. erstellen können. Die Anwendung ist sehr userfreundlich und in Kürze umgesetzt. Die Hilfsmittel sind sehr geeignet. Die entsprechende Anleitung wird allen von der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Die Schulleitung wird einen Rollout-Plan erstellen und diesen veröffentlichen, so dass wir zu Beginn des



neuen Schuljahres alle unsere neuen Hilfsmittel zur Verfügung haben werden. Natürlich verabschieden wir uns ungern vom uns lieb gewordenen alten Schullogo, werden diesen Trennungsschmerz aber bald überwunden haben.

Die Verpflichtung das neue Logo zu führen bezieht sich jeweils auf Dokumente oder Folien, die nach aussen wirken (sollen/müssen). Unterrichtsspezifische Materialien für den rein internen Gebrauch unterstehen nicht dem Kantons-Logo-Obligatorium.

Die Homepage der GIBM wird sukzessive angepasst. Vorerst wird man ihr Layout noch belassen und einzig das BL-Logo auf der Frontseite einfügen.

Detailangaben zur Verwendung des neuen Logos werden zu einem späteren Zeitpunkt folgen.

Weitere Infos unter:

[http://kww.bl.ch/fileadmin/user\\_upload/lka/Dokumente/Neues\\_CD/Manual/BL\\_Manual\\_160315.pdf](http://kww.bl.ch/fileadmin/user_upload/lka/Dokumente/Neues_CD/Manual/BL_Manual_160315.pdf)

#### 4. ICT Talent Scout Event am 19.1.2017

Die Berufsschau der Wirtschaftskammer ist mittlerweile ein für alle weitherum bekannter Anlass. Eine Schau der Berufs- und Arbeitswelt im ICT-Bereich wie der ICT Talent Scout Event hat noch nicht ganz denselben Bekanntheitsgrad ist aber auf gutem Wege dazu. Die IT-Abteilung der GIBM organisiert zusammen mit BaselArea.swiss diesen attraktiven Anlass. Viele renommierte IT-Firmen präsentieren sich am 19. Januar 2017 zwischen 12.00 und 19.00h messeartig an der GIBM in Pratteln, um direkt mit IT-Lernenden in Kontakt zu kommen und ihnen umgekehrt ihr Metier, ihre Spezialitäten aufzuzeigen. Für die Aussteller selbstverständlich auch die Gelegenheit, interessierte fähige junge Lernende kennenzulernen, die sie allenfalls später für eine angebotene Stelle gewinnen können. Ein echtes Highlight für Spezialisten von Spezialisten, aber selbstverständlich der Anlass auch sehr eindrücklich für Nicht-IT-Besucherinnen und Besucher. Besuchen Sie Pratteln, wenn Sie Zeit haben.

#### 5. Weihnachtessen 2016



Rund 40 Mitarbeitende nahmen am vergangenen Weihnachtessen der GIBM teil. Bedauerlicherweise konnte das Essen nicht mehr offeriert werden, da der Kanton aus Spargründen die Kosten nicht mehr übernimmt. Die Schule zeigte sich durch Übernahme des Apéros zumindest ein klein wenig  
Schön dass sich trotzdem  
stattliche Anzahl Mitarbeitende die Gelegenheit nicht entgehen liess, am  
Anlass auf eigene Kos-

ten teilzunehmen. Wir waren zu Gast im neuen Pflegeheim „zum Park“ in Muttenz, wo uns der Heimleiter Beat Brunner sehr authentisch über das Leben in einem Pflegeheim einführte und über seine Bewohnerinnen und Bewohner mit Durchschnittsalter 87 Jahre (!) spannend erzählte. Eine Besichtigung in einem Musterzimmer fand ebenfalls statt. Auf das Probieren verzichteten aber sämtliche Anwesende.





Im neuen Restaurant, das übrigens mittags und nachmittags auch der Öffentlichkeit zur Verfügung steht, konnten wir uns davon überzeugen, dass Küchen in Altersheimen auch mit der Zeit gehen.

Uns wurde ein feines Bankettessen aufgetischt, das mit anspruchsvoller

privater Gastronomie durchaus mithalten kann.

Für die Anwesenden war es bestimmt ein gelungener Abend und niemand liess verlauten, er oder sie sei nächstes Jahr nicht mehr dabei.



## 6. Movetia – Die Schweizer Agentur für Austausch und Mobilität

Wer an Projekten mit Lernenden im oder mit dem Ausland interessiert ist, erhält neu über Movetia die nötige Unterstützung. Das [Staatsekretariat für Bildung, Forschung und Innovation](#) hat die Agentur Movetia mit der Umsetzung der Übergangslösung für E+ 2017 beauftragt.

Movetia lanciert mit diesem Aufruf parallel zum europäischen [Programm Erasmus+](#) den [Schweizer Call 2017](#) und fordert zur Einreichung von Anträgen auf. Die Antragsfristen, die dazugehörigen Formulare, die Information über die Zuschüsse sowie weitere Informationen zu den verschiedenen Programmen finden Sie auf den folgenden Seiten:

<http://www.movetia.ch>

<https://www.movetia.ch/programme-und-kooperationen/berufsbildung/klassenaustausch/>

<https://www.movetia.ch/programme-und-kooperationen/berufsbildung/europaeische-kooperation/>

## 7. Nächste Termine

- Wiederbeginn Unterricht im neuen Jahr:
- Neujahrsapéro für GIBM- Mitarbeitende:

**Dienstag, 3. Januar 2017**

**Dienstag, 3. Januar 2017** um 11.30h,  
im Mitarbeitendenzimmer (1. Stock)

- ICT Talent Scout Event (in Pratteln):
- Semesterwechsel:

**19. Januar 2017 (12.00 – 19.00h)**

**14. Januar 2017**

- VA-Präsentationen und Sportwoche:
- Blutspenden:

**KW 3: 16. – 20. Januar 2017**

- Artificia:

**13. - 16. Februar 2017**

- Fasnachtsferien:

**15 - 17. Februar 2017**

- SCHIWE (obligatorische Weiterbildung):

**25. Feb. - 12. März 2017**

**10. - 12. April. 2017**

## 8. Redaktionsschluss und Herausgabedatum GIBM-Newsletter

Redaktionsschluss:	Herausgabe:
25. März 2017	1. April 2017
25. August 2017	1. September 2017
25. November 2017	1. Dezember 2017
25. Januar 2018	1. Februar 2018

Beiträge oder Themen sind jederzeit sehr willkommen. Diese bitte vor Redaktionsschluss an das Rektorat richten. Die Beiträge werden dann jeweils in die nächste Nummer aufgenommen.

### Bildungsstrategie

Wir sind ein Kompetenzzentrum für die berufliche Grundbildung, die höhere Fachbildung und Erwachsenenbildung.

Wir pflegen eine offene Vernetzung mit der Berufs- und Arbeitswelt.

Wir stehen im regen Austausch mit unseren Bildungspartnern der dualen Berufsbildung sowie der Partner-, der Zuliefer- und Abnehmerschulen.

Wir arbeiten aktiv an der Gestaltung der Bildungsinhalte.

*(Leitsatz aus dem GIBM - Leitbild)*

